

President William J. Clinton
 The White House, 1600 Pennsylvania Avenue NW, Washington, DC 20 50, USA
 Fax: 001 202 456 2461 Email: President@whitehouse.gov



2 4 Y E A R S A R E E N O U G H !
Grant leonard peltier executive clemency!

Mr. Peltier is a Native American who has now been incarcerated for some 24 years after having been found guilty of the murder of two FBI agent. Mr Peltier has always proclaimed his innocence. Indeed, to the current day there is not one piece of direct evidence to implicate Mr. Peltier in the deaths of the two FBI agents and in 1986, 1993, 1995, & 1997 U.S. prosecutors admitted that they ".....do not know who killed the agents....." On the contrary, ample evidence exist to question the fairness of Mr. Peltier's trial in 1977 and the subsequent appeals and evidentiary hearings

- the FBI knowingly used perjured testimony to obtain Mr. Peltier's extradition from Canada to the USA
- trial judge Justice Benson was known for his anti-Indian sentiments
- Mr. Peltier was tried by an all-white jury and not by a jury of his peers
- Judge Benson refused to allow the jury to hear testimony of FBI misconduct and interfered with the cross- examination of prosecution witnesses
- Mr. Peltier's attorneys were denied the right to call relevant defense witnesses
- ballistic reports were fabricated in order to connect him directly to the agents deaths
- prosecutors withheld vital evidence

2 4 J A H R E R E I C H E N !
Begnadigen Sie Leonard Peltier!

Herr Peltier ist ein Native American, der seit 24 Jahren im Gefängnis ist, nachdem er des Mordes an zwei FBI-Agenten für schuldig befunden wurde. Herr Peltier hat stets seine Unschuld beteuert. In Wirklichkeit gibt es bis zum heutigen Tag keinen einzigen Beweis einer Mitbeteiligung Herrn Peltiers an dem Tod der beiden Agenten und US-Staatsanwälte haben in den Jahren 1986, 1993, 1995 und 1997 auch zugegeben, daß sie "...nicht wissen wer die Agenten tötete". Im Gegenteil, es existieren genügend Beweise, die die Fairness seines Verfahrens und die anschließenden Berufungen und Anhörungen in Frage stellen:

- Falschaussagen wurden vom FBI wissentlich benutzt um Herrn Peltiers Auslieferung aus Kanada an die USA zu erwirken
- der Richter im Prozess, Richter Benson, war für seine Anti-Indianer Haltung bekannt
- Herr Peltier wurde nicht von einer Jury seinesgleichen verurteilt, sondern von einer ausschließlich weißen Jury
- Richter Benson ließ die Vorlegung von Beweisen von Amtsvergehen des FBI's nicht zu und beeinflusste die Verhöre von belastenden Zeugen
- Den Anwälten von Herrn Peltier wurde das Recht, relevante entlastende Zeugen vorzuladen, verweigert
- ballistische Berichte wurden erfunden um eine direkte Beteiligung Herrn Peltiers am Tod der Agenten vorzutäuschen
- Die Staatsanwaltschaft unterschlug wichtige Beweise

	Name	Adresse	Datum	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Unterschiedene Liste an Präsident Clinton faxen und an SPG, c/o B5, Brigittenstr. 5, 20359 Hamburg zurückschicken. Danke

	Name	Adresse	Datum	Unterschrift
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				
42				
43				
44				
45				